



Fresenius Medical Care

P R E S S E - I N F O R M A T I O N

04. Januar 2006
Joachim Weith
Konzern-Kommunikation
Tel.: 06172/6082101
Fax: 06172/6082294
e-mail: pr-fmc@fmc-ag.de
www.fmc-ag.de

Umwandlung der Vorzugsaktien in Stammaktien beginnt am 6. Januar 2006, Umwandlungsfrist beträgt vier Wochen

Die Fresenius Medical Care AG, der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten und Therapien für Patienten mit chronischem Nierenversagen (Börse Frankfurt: FME, FME3 – Börse New York: FMS, FMS-p), hat heute mitgeteilt, dass das Umwandlungsangebot für die Vorzugsaktien am 6. Januar 2006 beginnen wird. Alle Vorzugsaktionäre erhalten innerhalb eines vierwöchigen Zeitraums bis zum 3. Februar 2006 die Möglichkeit, ihre Vorzugsaktien im Umwandlungsverhältnis von 1:1 gegen eine Zuzahlung von €9,75 je Vorzugsaktie in Stammaktien zu wandeln. Dies gilt auch für Inhaber von American Depositary Shares („ADS“), die Vorzugsaktien repräsentieren. Die Gesellschaft behält sich eine Verlängerung der Umwandlungsfrist vor. Die Aktienumwandlung und die Änderung der Rechtsform in eine Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sollen im Februar 2006 abgeschlossen werden.

Die Umwandlung erfolgt über zwei Umwandlungsangebote – ein deutsches Umwandlungsangebot und ein US-amerikanisches Umwandlungsangebot an alle Vorzugsaktionäre mit Sitz in den USA und an alle Inhaber von ADS. Die Bedingungen und Konditionen der Umwandlungsangebote sind im deutschen Prospekt, der auch auf unserer Internet-Seite www.fmc-ag.de zum Download zur Verfügung steht, und im US-amerikanischen Prospekt beschrieben. Der

US-amerikanische Prospekt wird den Aktionären mit Sitz in den USA und den Inhabern von ADS zugesandt. Exemplare des deutschen Prospekts sind über die Gesellschaft und die Deutsche Bank AG erhältlich. Zusätzliche Kopien des US-amerikanischen Prospekts können über den US-amerikanischen Information Agent D.F. King & Co., Inc. angefordert werden.

###

Die Fresenius Medical Care AG ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, von denen sich mehr als 1,3 Millionen Patienten regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. Mit einem Netzwerk von 1.670 Dialysekliniken in den Vereinigten Staaten, Europa, Asien, Lateinamerika und Afrika betreut Fresenius Medical Care rund 130.400 Dialysepatienten. Fresenius Medical Care ist ebenfalls der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten wie zum Beispiel Hämodialyse-Maschinen, Dialysatoren und damit verbundenen Einweg-Produkten.

Weitere Informationen über Fresenius Medical Care im Internet unter <http://www.fmc-ag.de>.

Das Umwandlungsangebot darf in den Vereinigten Staaten von Amerika nur auf der Grundlage eines Prospektes erfolgen. Die Frist zur Umwandlung der Aktien läuft noch nicht. Jeder in den Vereinigten Staaten von Amerika ansässige Vorzugsaktionär von Fresenius Medical Care sollte den Prospekt lesen, sobald er verfügbar ist, da dieser wichtige Informationen hinsichtlich des Umwandlungsangebotes enthält. Jeder Vorzugsaktionär kann den US-amerikanischen Prospekt und andere Dokumente, die bei der amerikanischen Börsenaufsicht (*Securities and Exchange Commission*) eingereicht werden, unter <http://www.sec.gov> erhalten. Vorzugsaktionäre können über Fresenius Medical Care auch kostenfrei Kopien des Prospektes und anderer bei der amerikanischen Börsenaufsicht eingereichten Dokumente erhalten, sobald diese verfügbar sind.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius Medical Care übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.